



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

MCXC. Die Städte der Altmark reversiren sich gegen den König Wenzel,
nach unbeerbttem absterben seiner Brüder bei der Krone Böhmen zu
bleiben, am 27. März 1379.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56104)

darvme machen, wen wir daz gerichtet haben: vnd vmb Tilen von andesleuen vnd hopstauel sal ich Meynke von schirftete obgnant adir myne erbyn richtin, waz sie verloren vnd zu schaden genomen haben, darvmb hat myn gnanter herre mynen willen gemacht: konde ich abir sie nicht los getedingen vnd wurden sie beschatzt, so fulde ich sie mit irer schatzunge wisin an mynen gnanten hern vnd sin gotishus, die fullen denne ire schatzunge yn en richten. Czu vrkunde dillsis brieues mit mynen Meynke von schirftete obgnant vnd Hanse von schirftete mynes sone Ingelsegel vorlegilt, gegeben czu Meideburg, nach gotis bordt dritzenhundert iar in dem achtin vnd sebinzigisten iare, an sente Symonis vnd Jude tage der hilgen aposteln.

Nach dem Original des K. Provinzial-Archives zu Magdeburg.

MCLXXXIX. Die Priorin und der Consent des Klosters Eldena ermächtigen die Conventualin Gheze Radolfs ihre Besitzungen zu Quisow zu veräußern, am 4. März 1379.

Nos mechtildis kapelle priorissa totusque conuentus monasterii siue cenobii sanctimonialium in eldena ordinis sancti Johannis, Ratzeburgensis dyocesis, recognoscimus publice per presentes, Quod gheze dicte radolfes nostre conuentuali nostrique ordinis professe dedimus et concessimus et tenore presencium damus et concedimus plenam et liberam potestatem, quod ipsa vendere, donare vel qualitercunque et in quacunque personam alienare et transsere libere valeat et possit tres choros siliginis annuorum reddituum, censum, pullos et Jus percipiendi eosdem cum omnibus aliis iuribus sibi subtractis et denegatis, ad ipsam ex donatione quondam Hinrici radolfi fratris sui, opidani in perlebergh, havelbergensis dyocesis, ad tempora vite sue pertinentes et spectantes quosque cultores et possessores cuiusdam curie et quorundam trium mansorum, rubetarum, paschuorum ceterorumque attinentium eorundem, in villa et Campis quitzow havelbergensis dyocesis sitorum, quos olim villicus heyne dictus vp der Beke tenebat et possidebat, omni anno In die sancti martini episcopi dicte gheze prestare et soluere tenentur. In cuius rei testimonium presentes litteras cum secreto sigillo nostri cenobii siue conuentus antedicti duximus sigillandas. Actum et datum Anno domini M^o CCC^o LXXIX^o. feria sexta post dominicam, qua cantatur Inuocavit.

Nach dem zweifach ausgefertigten Original in der Pfarrregistratur zu Perleberg.

MCXC. Die Städte der Altmark reversiren sich gegen den König Wenzel, nach unbeerbtem Absterben seiner Brüder bei der Krone Böhmen zu bleiben, am 27. März 1379.

Wir dye Burgermeister vnd dy Rete vnd dy Burger gemeinlichen der Stete zu Stendel, der Alden Stat tzu Saltzwedel, der Neuwen Stat tzu Saltzwedel, tzu Gar-

delew, tzu Tangermund, tzu Osterburg, tzu Sehufen vnd tzu Werben bekennen — Wan der Allerdurchlechtigster Furste vnd herre, her Wentzlaw, Romischer Kunig, zu allen Zeiten merer des Richs vnd Kunig zu Beheim, vnser lieber gnediger herre, mit allen holdungen vnd gelubden, dy wir ym als eynem Marcgrafen zu Brandenburg verbunden woren, furbas mer an den hochgebornen fursten vnd heren, hern Sigemund Marcgrafen zu Brandenburg, vnsern gnedigen heren vnd synen erben mannes geflechte vns gewiset hat, in fulcher mazze, ob der egenante vnser her Marcgraff Sigemund abgienge, da got vor sy lange Zeit, vnd Erben mannes geflechte nicht gewunne, noch dy hinder ym en liefe, daz wir denne dem hochgebornen fursten hern Johansen hertzogen zu Gorlitz, synem bruder vnd synen erben mannesgeschlechte mit allen fulchen huldungen vnd gelubden verbunden fullen syn. Wer aber getan, daz dy egenante Bruder beide, her Sigemund vnd her Johans sturben vnd erben mannes geflechte nicht gewonnen, so geloben wir an eides stat, als wir den vormals getan haben, daz wir denne mit allen fulchen gelubden, huldungen vnd eiden an den egenanten vnsern heren, hern Wentzlawen, Romischen Kunig vnd Kunig zu Beheim, synem erben vnd nachkommen kunig vnd dy Crone zu Beheim, als an eyn Marcgrafen zu Brandenburg, an alles hindernisse wider geuallen vnd yn verbunden syn fullen vnd wollen vnd gen yn alles das tun, daz wir als vnsern rechten naturlichen heren Marcgrafen zu Brandenburg tun fullen an alles gewerde, vnschedelich doch der hochgeborn furstynne, frowen Ingeburgis, Grauyne tzu Holsten, an den tzwen vorgeanteten steten Sehufen vnd Werben, mit allen ihren zubehorungen ere lebetage an allem erme rechte. Mit vrkunde des briues versigelt mit vnser aller angehangendem Insiegel, der geben ist zu Tangermund, an dem Sontage, als man singet Judica, nach Crists geburt dreytzeihundert iar darnach in dem neun vnd Siebentzigsten iare.

Gercken's Dipl. II, 619.

MCXCI. Ghesa Radolpfs, Nonne des Klosters Eldena, cedirt Gebungen aus Quitzow an einen Geistlichen der Havelbergischen Diöcese, am 12. Juni 1379.

Nos Hermannus Grambow, Vice Prepositus et iudex commissarius in Perleberg Havelbergensis Dioeceseos, publice recognoscimus per presentes, quod constituta in nostra presencia, honesta et religiosa domina Ghesa dicta Radolfes, conventualis monasterij sive coenobij sanctimonialium in Eldena, ordinis S. Johannis, Ratzeburgensis Dioeceseos, de expreso consensu et assensu Prioris et conventus dicti Cenobij, ut dixit, sponte et libere, discreto viro Johanni dicto Bachus, Presbytero Havelberg. Dioeceseos, dedit et donavit et in ipsum, prout efficacius potuit, transtulit tres choros filiginis annuorum reddituum, censum et pullos et ius percipiendi eosdem cum omnibus aliis juribus et proventibus sibi subtractis et denegatis, ad ipsam ex donatione quondam Heinrici Radolfi fratris sui oppidani in Perleberg Havelbergensis Dioeceseos ad tempora vite sue pertinentes et spectantes, quos cultores et possesores et detentores eiusdem curie et quorundam trium man-